

Dr. h.c. Wolfgang Beck · Verlag C.H. Beck · Wilhelmstraße 9 · 80801 München

**Prof. Dr. Dr. h.c. Otfried Höffe · Eberhard-Karls-Universität Tübingen
Philosophisches Seminar · Bursagasse 1 · 72070 Tübingen**

**Prof. Dr. Christoph Marksches · Humboldt-Universität zu Berlin
Lehrstuhl für Ältere Kirchengeschichte · Unter den Linden 6 · 10099 Berlin**

Frau Bundesministerin
Brigitte Zypries
Bundesministerium der Justiz
Mohrenstraße 37
10117 Berlin

22. September 2006

**Autoren der Geistes- und Kulturwissenschaften protestieren
gegen die Novelle zum Urheberrecht**

Sehr geehrte Frau Bundesministerin,

die Gesetzesinitiative der Bundesregierung zum Urheberrecht erfüllt wissenschaftliche Autorinnen und Autoren mit schwersten Bedenken und Sorgen. Die Unterzeichner dieses Briefes haben ihre Kritik in einer Protestnote formuliert, der sich inzwischen weit über 500 renommierte Autoren vornehmlich aus dem Bereich der Geistes- und Kulturwissenschaften, darunter zahlreiche Gelehrte von internationalem Ruf, angeschlossen haben. Wir legen diesem Schreiben sämtliche bislang unterschriebene Protestnoten bei nebst einer Namensliste der Unterzeichner. Weitere Unterschriften, die täglich bei uns eintreffen, reichen wir nach.

Die wissenschaftlichen Autoren, die unterzeichnet haben, sind sich darin einig, daß der neu vorgesehene § 52b des Urheberrechtsgesetzes wesentliche Autorenrechte beschneiden, die Publikationsoptionen der Autoren vermindern und das wissenschaftliche Verlagswesen schwächen würde. Nichts davon ist im Interesse der Autoren, ebensowenig wie in demjenigen einer breiteren wissenschaftlichen Öffentlichkeit. Wir bitten Sie daher, auf die Gesetzesnovelle zu verzichten oder sie auf eine für Autoren unschädliche Weise neu zu fassen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. h.c. Wolfgang Beck

Prof. Dr. Dr. h.c. Otfried Höffe

Prof. Dr. Christoph Marksches

PS: Mit diesem Anliegen wenden wir uns auch an die Bundeskanzlerin, an den Bundesratsvorsitzenden, an einige Kabinettskollegen sowie Fraktions-, Ausschuß- und Verbandsvorsitzende. Ferner möchten wir die Presse informieren.

Anlagen:

Unterschriebene Protestnoten
Namensliste der Unterzeichner